

Stiftung | 10.01.2014 - 17:00

Erneuerbare Energien müssen effizienter werden



In der neuesten Ausgabe des Debattenmagazins "liberal" fordert der dänische Autor Bjørn Lomborg mehr Finanzierung für Innovationen in der Öko-Energie.

Lomborg, der das Copenhagen Consensus Center leitet, kommt in seinem Beitrag zum beunruhigenden Schluss, dass die Förderung der erneuerbaren Energien in bestehender Form kaum eine bedeutsame Rolle bei der Eindämmung der Erderwärmung spielt. Lomborg setzt sich kritisch mit der Effektivität diverser Forderungen aus der internationalen Klimapolitik auseinander und widerlegt manche weit verbreitete Annahmen. Unter anderem diskutiert der Autor Fracking, Biokraftstoffe und neue Projekte im Bereich der langfristigen grünen Energie.

Für ihn ist klar, dass nur weitere Innovationen eine Wende bei der Erderwärmung bringen können. "Ökonomen im 'Copenhagen Consensus for Climate', darunter drei Nobelpreisträger, fanden heraus, dass es nicht das klügste, nachhaltigste Ergebnis wäre, die heutige ineffiziente grüne Technologie zu subventionieren, sondern sich auf Innovationen zu konzentrieren, durch die zukünftige Generationen von Wind- und Solarenergie und viele anderer faszinierender Möglichkeiten billiger werden", erklärt Lomborg. Den ganzen Beitrag können Sie [im Debattenmagazin "liberal" hier lesen](#) [1].

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/erneuerbare-energien-muessen-effizienter-werden>

Links

[1] <http://www.libmag.de/klimapolitik-fakten-und-fiktionen/>